

Scuderia Neuburg trotzt dem Winter Rothe/ Klos mit überzeugendem Auftritt

Neuburg Auch in den Wintermonaten ist Leben in der Scuderia Neuburg. Die Kartfahrer treffen sich regelmäßig zu Trainingsrennen in der Kartarena in Ingolstadt. Der Beifahrer-Lehrgang für Oldtimer-Rallyes der Scuderia war binnen kurzer Zeit ausgebucht.

Während die Bestzeiten-Rallyefahrer ihre Autos noch für den Saisonstart im März vorbereiten, starteten Sepp Rothe/Markus Klos auf ihrem BMW 320 i bereits bei der Winterrallye Steiermark. Da der Winter 2016 auch in Österreich überwiegend ausblieb, erwartete die beiden bei dieser Youngtimer-Rallye keine allzu anspruchsvolle und spektakuläre Veranstaltung. Doch da wurde das Scuderia-Team eines Besseren belehrt. Rund 720 km mit 30000 Höhenmetern, eine Nachtetappe mit drei WP's auf 100-prozentig schneebedeckten Fahrbahnen und ein eng gesteckter Zeitrahmen forderten die Teams. Auch bei den Beifahrern war ständige Aufmerksamkeit bei der Navigation gefragt, um keinen der kleinen Abzweige zu verpassen und um die Orientierung beim Kartenlesen zu behalten.

Gewöhnungsbedürftig war auch die Fahrt mit den mit Spikes besetzten Winterreifen auf trockener Fahrbahn. Doch durch die oft unerwartet auftretenden Schnee- und Eispassagen war diese Reifenwahl für die Rallye perfekt. Für rutschige und schwierige Straßenverhältnisse sorgten nicht nur Eis und Schnee, sondern auch der üppig aufgetragene Splitt in den Serpentinaugen. Sepp Rothe/Markus Klos kamen bei ihrem ersten gemeinsamen Start mit den Bedingungen super zurecht. Die Newcomer der Scuderia Neuburg erreichten das Ziel auf dem zwölften Gesamtrang unter insgesamt 42 gestarteten Teams. (scn)



Erfolgreich: Die Scuderia Neuburg bei einer Winterrallye in Aktion. Foto: scn